

Frühlingsgesang.

Gedicht von Fr. von Schober.
Für vier Männerstimmen mit Begleitung des Pianoforte
componirt von

FRANZ SCHUBERT.

Op. 16. No. 1.

Etwas geschwind. *p*

Tenore I. 8

Tenore II. 8

Basso I.

Basso II.

Pianoforte. *pp*

Schmü - cket die Lo - cken mit duf - ti - gen Krän - zen und fol - get der Freu - de be -

zen und fol - get der Freu - de be -

musicalion
klicken für mehr

Etwas geschwind.

9 *fp* *p* *fp*

8 glü-cken - dem Drang; schmü - cket die Locken mit duf - ti-gen Krän-zen und fol - get der Freu-de be - glü cken - dem

8 *fp* *p* *fp*

8 *fp* *p* *fp*

8 glü-cken - dem Drang; schmü - cket die Locken mit duf - ti-gen Krän-zen und fol - get der Freu-de be - glü-cken - dem

8 *fp* *p* *fp*

fp *p* *fp*

musicalion

klicken für mehr

18 *pp* *f*

8 Drang! Be - grü-sset den Früh-ling mit hei - te-ren Tän-zen, den Sie - ger, der Al - les in Lie - be be - zwang, den

8 *pp* *p* *f*

8 *pp* *p* *f*

8 Drang! Be - grü-sset den Früh-ling mit hei - te-ren Tän-zen, den Sie - ger, der Al - les in Lie - be be - zwang, den

8 *pp* *p* *f*

8 *pp* *p* *f*

27

8

Sie - ger, der Al-les in Lie - be be - zwang; be - grü-sset den Früh-ling mit hei-te-ren Tän-zen, den Sie - ger, der

8

Sie - ger, der Al-les in Lie - be be - zwang; be - grü-sset den Früh-ling mit hei-te-ren Tän-zen, den Sie - ger, der

musicalion

klicken für mehr

36

8

Al-les in Lie - be be - zwang, den Sie - ger, der Al-les in Lie - be be - zwang! Der Win-ter be - droht ihn mit

8

Al-les in Lie - be be - zwang, den Sie - ger, der Al-les in Lie - be be - zwang! Der Win-ter be - droht ihn mit



musicalion
klicken für mehr



musicalion
klicken für mehr

62

8

fz *fz* *fz* *pp*

Käl-te, der Som-mer ver - folgt ihn mit flam-men-dem Speer; a - ber er schwebt un-ter blau - em Ge - zel te

8

fz *fz* *fz* *pp*

Käl-te, der Som-mer ver - folgt ihn mit flam-men-dem Speer; a - ber er schwebt un-ter blau - em Ge - zel te

fz *fz* *fz* *pp*

musicalion

klicken für mehr

71

8

f *p* *pp*

sorg - los und lä-chelnd auf Duf - ten da - her. Und die treu-e Er - de mit Lie - bes-ge - ber - de

8

f *p* *pp*

sorg - los und lä-chelnd auf Duf - ten da - her. Und die treu-e Er - de mit Lie - bes-ge - ber - de

f *p* *pp*

79 *fp* *fp* *ritard.* - - - *a pp*

8 eilt ihm ent - te - gen, es he - ben und re - gen sich tau - - send Krä - fte in ih - - rer Brust, und

8 *fp* *fp* *ritard.* - - - *pp*

8 eilt ihm ent - ge - gen, es he - ben und re - gen sich tau - - send Krä - fte in ih - - rer Brust, und

fp *fp* *ritard.* - - - *pp*

fp *fp* *ritard.* - - - *a pp*

musicalion

klicken für mehr

87 *tempo* *mf*

8 kün - den der Lie - be se - li - ge Lust, und kün - den der

8 *mf* *mf*

8 kün - den der Lie - be se - li - ge Lust, und kün - den der

tempo *mf*

92

8

Lie - be se - li - ge Lust, es he - ben und re - gen sich

8

Lie - be se - li - ge Lust, es he - ben und re - gen sich

pp

pp

pp

pp

musicalion

klicken für mehr

97

8

tau - send Kräf - te und kün - den der Lie - be

8

tau - send Kräf - te und kün - den der Lie - be

mf

mf

mf

mf

101

p *ritard.*

8 se - li - ge Lust, und kün - den der Lie - be se - li - ge Lust.

p *ritard.*

8 se - li - ge Lust, und kün - den der Lie - be se - li - ge Lust.

p *ritard.*

p *ritard.*

Heiter, doch nie

Ten. I.

musicalion

klicken für mehr

107

p

8 Drum schmü-cke die Lo-cken mit bräut-li-chen Krän-zen, wem schaf-fen-de Kraft noch den Bu-sen durch-dringt, und

Heiter, doch nicht zu schnell.

p

111 Ten. I.

8 huld'-ge dem Sie-ger in hei-te-ren Tän-zen, der Al-les mit schaf-fen - der Lie-be be-zwingt; drum

Ten. II.

8 *p*

Drum

115

8 schmü-cke die Lo-cken mit bräut-li-chen Krän-zen, wem schaf-fen - die Kraft noch den Bu-sen durch-dringt, und

8

musicalion
klicken für mehr

119 Ten. I.
8 huld'-ge dem Sie-ger in hei-te-ren Tän-zen, der Al-les mit schaf-fen - der Lie-be be-zwingt.

Ten. II.
8

Basso I.
p
Drum

123 Basso I.
schmü-cke die Lo-c
Basso II.
Bu-sen durch-dringt; drum
Drum

musicalion
klicken für mehr

schmü-cke die Lo-cken mit bräut-li-chen Krän-zen, wem schaf-fen - de Kraft noch den Bu-sen durch-dringt, und

131 Ten. I. *p*

8 und huld'-ge dem Sie-ger, der Al-les, Al-les mit Lie-be be-zwingt,

Ten. II.

8

huld'-ge dem Sie-ger in hei-te-ren Tän-zen, der Al-les mit schaf-fen - der Lie-be be-zwingt, und

f

p

f

p

musicalion
klicken für mehr

135 *Ten. I. p*

8 und huld'-ge dem Sie-ger, der *f* Al - les, Al - les mit Lie - be be-zwingt,

Ten. II.

8 huld'-ge dem Sie-ger in hei - te - ren Tän-zen, der *f* Al - les mit schaf-fen - der Lie - be be-zwingt, und *p*

musicalion

klicken für mehr

139 *p*

8 und huld'-ge dem Sie-ger, der Al - les, Al - les mit Lie - be be-zwingt; drum *pp*

p

8 huld'-ge dem Sie-ger in hei - te - ren Tän-zen, der *f* Al - les mit schaf-fen - der Lie - be be-zwingt; drum *pp*

143

8 schmü - cke die Lo - cken mit bräut - li - chen Krän - zen, wem schaf - fen - de Kraft noch den

8

schmü - cke die Lo - cken mit bräut - li - chen Krän - zen, wem schaf - fen - de Kraft noch den

pp

f

musicalion

klicken für mehr

146

8 Bu - sen durch - dringt, und huld' - ge dem Sie - ger in hei - te - ren Tän - zen, der Al - les mit schaf - fen - der

8

Bu - sen durch - dringt, und huld' - ge dem Sie - ger in hei - te - ren Tän - zen, der Al - les mit schaf - fen - der

p

p

f

p

f

Geschwinder.

150

8

Lie - be be - zwingt, mit Lie - be, mit Lie - be, mit schaf - fen - der Lie - be be -

8

Lie - be be - zwingt, mit Lie - be, mit Lie - be, mit schaf - fen - der Lie - be be -

Geschwinder.

154

8

zwingt, mit Lie - be, mit Lie - be, mit schaf - fen - der Lie - - be be - zwingt.

8

zwingt, mit Lie - be, mit Lie - be, mit schaf - fen - der Lie - - be be - zwingt.

musicalion

klicken für mehr

Typ: Digitale Noten zum Download

Titel: [Frühlingsgesang](#)

Komponist: [Franz \(Peter\) Schubert](#)

Epoche: Romantik

Thema: Frühling

Reihe/Zyklus: Lieder (weltlich)

Schwierigkeit: Mittel bis schwer

Instrumentierung Gruppe: Männerchor mit Einzelinstrument(en)

Arrangement: Chor>TTBB+Klavier

Instrumentierung: Gesang Chor>Bass-Stimmen = B (2), Gesang
Chor>Tenor-Stimmen = T(2), Klavier = Kl(1)

Gedicht von Franz von Schober